

Schönste polnische Städte und das Riesengebirge - 6 Tage

- **Städteglanz in Krakau und Breslau**
- **Kloster Jasna Gora und das Gnadenbild der schwarzen Madonna**
- **Einmaliges Erlebnis: die Kirche unter der Erde in Wieliczka**
- **Rübezahls Heimat im sagenhaften Riesengebirge**

Unternehmen Sie mit uns eine Entdeckungsreise durch eine vielfältige Region, bei der sich Kultur und Natur die Waage halten. Seien Sie gespannt auf Polens geschichtsträchtige Städte Breslau und Krakau. Flanieren Sie durch herrliche Straßenzüge, in denen Renaissance, Barock und Jugendstil noch lebendig sind. Neben den bildschönen Altstädten, geht es in die reizvolle Naturlandschaft des legendären Riesengebirges. Ein Erlebnis der besonderen Art mit Ohhh...-Effekt. Sie fahren in das über 700 Jahre alte Salzbergwerk Wieliczka, das bereits 1978 in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen wurde – eine der beliebtesten Touristenattraktionen des Landes mit u.a. einer beeindruckenden Kapelle unter der Erde.

1. Tag: Anreise Breslau - A

Im Laufe des Tages erreichen Sie Breslau. Die Hauptstadt Niederschlesiens zählt zu den ältesten und auch schönsten Städten Polens. Entdecken Sie mit Ihrer Reiseleitung die Schönheit der Stadt. Über zwei Jahrhunderte lang gehörte sie den Habsburgern. Von ihrer reichen Vergangenheit zeugen die vielen prachtvollen Bauwerke in der Altstadt und auf der Dominsel (Eintritt Dom fakultativ). Schmuckstück ist der Marktplatz, der von wunderschönen Bürgerhäusern und Restaurants geziert wird.

2. Tag: Breslau – Oppeln – Tschenstochau – Krakau – 350 km - F/A

Ihre Reise geht nun weiter in Richtung Krakau. Auf dem Weg dorthin legen Sie einen Zwischenstopp in Oppeln ein. Hier besichtigen Sie mit einem örtlichen Gästeführer das „Museum des Oppelner Dorfes“, ein Freilichtmuseum im Oppelner Stadtteil Bierkowice. Die Gebäude, die hier zu sehen sind, stammen aus dem 18. bis 20. Jh. Im Anschluss geht es nach Tschenstochau. Polens geistliche Hauptstadt ist alljährlich das Ziel von Millionen Pilgern aus aller Welt. Das Gnadenbild der Schwarzen Madonna von Tschenstochau im Paulinerkloster Jasna Gora ist das polnische Nationalheiligtum. Am späten Nachmittag erfolgt die Ankunft in Krakau. Die ehemalige Haupt- und Königsstadt Polens ist heutzutage jung, bunt und lebensfroh.

3. Tag: Ein Tag in Krakau - F/A

Gemeinsam mit einem örtlichen Guide spazieren Sie am Vormittag durch die Krakauer Altstadt, die vom Grüngürtel Planty umgeben ist. Wussten Sie, dass der Rynek Główny, der mittelalterliche Marktplatz, der größte (und vermutlich auch schönste) seiner Art in ganz Europa ist? Rundherum reihen sich Bürgerhäuser und Adelspaläste aneinander.

Nutzen Sie den Nachmittag für eigene Erkundungen, z.B. für einen Besuch der Marienkirche oder des Wawel (beides fakultativ). Der Wawelhügel ist eine Anhöhe am Rande der Altstadt. Auf diesem befindet sich das gleichnamige Schloss mit Kathedrale, Krönungsstätte und Grabmal vieler polnischer Könige.

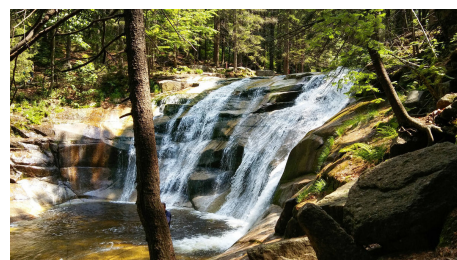
Wussten Sie eigentlich, dass unter dem Pflaster zwischen den Krakauer Tuchhallen und der Marienkirche ein wahrer Schatz verborgen liegt? Nein, dann entdecken Sie die Unterwelt!

Leistungen:

- 5 x Übernachtung mit Halbpension
- Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet
- Hotels der guten SRG-Mittelklasse und gehobenen SRG-Mittelklasse
- 1 x 2 Std. Stadtführung Breslau
- 1 x Eintritt und 2 Std. Führung Freilichtmuseum in Oppeln
- 1 x 1,5 Std. Besichtigung Kloster Jasna Gora
- 1 x 3 Std. Stadtführung Krakau
- 1 x Eintritt und 2 Std. Führung Salzbergwerk Wieliczka

zubuchbare Optionen:

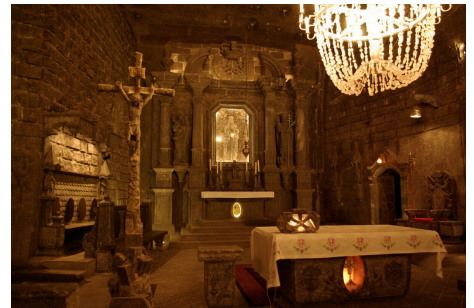
Eintritt Marienkirche in Krakau (Sonntagvormittag geschlossen)	7 €
3 Std. Führung Schloss Wawel-Gelände in Krakau	180 €
Eintritt Wawel Kathedrale und Gruft in Krakau (Sonntagvormittag geschlossen)	7 €
Eintritt Dom in Breslau	6 €



4. Tag: Ausflug phantastisches UNESCO-Salzbergwerk – 50 km - F/A

Ein Erlebnis der besonderen Art mit Ahhh...Effekt erwartet Sie heute. Sie fahren in das über 700 Jahre alte Salzbergwerk Wieliczka, das bereits 1978 in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen wurde. Es ist eine der beliebtesten Touristenattraktionen des Landes und Sie sollten unbedingt dagewesen sein! Laufen Sie auf verschlungenen Pfaden durch das Salzbergwerk, bestaunen Sie kleine unterirdische Seen, Skulpturen und die schönste und beeindruckendste der Kammern, die Kapelle der Heiligen Kinga - ein gigantischer Saal aus Salz mit prächtiger Einrichtung. Und übrigens gibt es sogar ein Restaurant unter Tage! Sie werden begeistert von diesem Ausflug sein!

Beachten Sie bitte, dass der Abstieg über etwa 800 Treppenstufen erfolgt. Nach einer ca. 2 stündigen Führung erfolgt die Auffahrt mit dem Lift.



5. Tag: Krakau – Raum Hirschberg/Riesengebirge – 380 km - F/A

Auf geht es in das sagenumwobene Riesengebirge. Die Route führt Sie durch Schlesien in den Raum Hirschberg. Wir wünschen viel Vergnügen und tolle Entdeckungen!

6. Tag: Heimreise - F

Die Zeit des Abschieds ist gekommen. Eine spannende Reise geht zu Ende.

